„Sportler des Jahres 2025“: Anja Adler, Lukas Märtens und der SC Magdeburg geehrt

08.12.2025 | Erstellt von Hanif Shangama

Am 8. Dezember 2025 wurden im Landesfunkhaus des Mitteldeutschen Rundfunks in Magdeburg die Sportlerin, der Sportler, die Mannschaft sowie die Trainer des Jahres 2025 gekürt. Die Entscheidung fiel im Rahmen der Sportlerumfrage des Landessportbundes Sachsen-Anhalt, bei der ein Expertengremium und das Publikum jeweils zu 50?Prozent über die Sieger*innen abstimmten.



(© LSB Sachsen-Anhalt)

Bei der Sportlerumfrage setzten sich **Para Kanutin Anja Adler (SV Halle)** sowie **Schwimmer Lukas Märtens (SC Magdeburg)** als Sportlerin und Sportler des Jahres durch. Zur Mannschaft des Jahres wurden erneut die **Handballer des SC Magdeburg** gekürt. In der Kategorie Trainerin wurden **Bernd Berkhahn (SC Magdeburg, Schwimmen)** für das Hochleistungstraining**, Erhard Günther (HRV Böllberg Nelson, Rudern)** für das Anschlusstraining und **Mark Zabel (SC Magdeburg, Kanu Rennsport)** als bester Aufbautrainer ausgezeichnet. Den Sonderpreis für die Nicht-Schwerpunktsportarten erhielt

Daniel Gätzschmann (DLRG-Halle-Saalekreis, Rettungssport).

LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange überreichte allen Sieger*innen die Urkunden und Schecks.

Anja Adler gewann 2025 Bronze bei den Europameisterschaften in Ra?ice (Tschechien) und unterstrich ihre starke Form mit Platz 3 bei den Weltmeisterschaften in Mailand. **Lukas Märtens** überzeugte ebenfalls: Bei den Schwimm-Weltmeisterschaften 2025 gewann er Gold über 400 Meter Freistil, bereits im April stellte er über die gleiche Distanz mit 3:39,96 Minuten einen neuen Weltrekord auf. Der **SC Magdeburg** setzte seine Erfolgsserie im Handball fort und gewann erneut die EHF-Champions League.

Auf Platz 2 bei den Frauen kam **Lena Oppermann** (DLRG-Halle-Saalekreis), die bei den World Games in Chengdu (China) sechs Medaillen gewann. Den dritten Platz belegte **Miriam Butkereit** (SV Halle), die bei der Judo-Weltmeisterschaft 2025 in Budapest in der Gewichtsklasse bis 70 kg Bronze holte.

Bei den Männern landete **Florian Wellbrock** (SC Magdeburg) auf Platz 2. Der Langstreckenspezialist gewann bei den Weltmeisterschaften in Singapur Gold im Freiwasser über 10 km und 5 km sowie mit der Freiwasser-Staffel und im Knock-out-Sprint über 1500, 1000 und 500 Meter. Platz 3 belegte Turner **Nils Dunkel** (SV Halle), der bei den Europameisterschaften in Leipzig Gold am Barren gewann.

In der Kategorie „Mannschaft des Jahres“ kam **SV Union Halle-Neustadt** (Handball) auf Platz 2, nachdem die Mannschaft nach nur einem Jahr in der 2. Liga ins Oberhaus zurückkehrte. Platz 3 belegte die Männermannschaft des **Syntainics MBC aus Weißenfels**, die mit dem Gewinn des BBL-Pokals 2025 den ersten großen nationalen Titel der Vereinsgeschichte holte.

LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange, Sportministerin Dr. Tamara Zieschang und MDR-Landesfunkhaus-Direktor Tim Herden ehrten zudem zwei Nachwuchstalente als MDR-Sportasse. Die 11-jährige Rhönrad-Turnerin **Lena Hubrig** sowie der 12-jährige Bogenschütze der Schützengilde Salzwedel **Ole Retzlaff** wurden von den Zuschauer*innen und Hörer*innen des MDR als Sport-Asse 2025 gewählt.

Die Reihenfolge der Sportlerumfrage 2025:

Sportlerin des Jahres 2025:

1. Anja Adler (SV Halle, Para Kanu)
2. Lena Oppermann (DLRG-Halle-Saalekreis, Rettungsschwimmen)
3. Miriam Butkereit (SV Halle, Judo)
4. Andrea Eskau (USC Magdeburg, Para Radsport)
5. Isabel Gose (SC Magdeburg, Schwimmen)

6. Undine Lauerwald (DLRG-Halle-Saalekreis, Rettungsschwimmen)
7. Shanice Craft (SV Halle, Leichtathletik)
8. Maya Werner (SC Magdeburg, Schwimmen)
9. Nina Holt (SC Magdeburg, Schwimmen)
10. Johanna Pflüger (HKC 54, Para Kanu)

Sportler des Jahres 2025:

1. Lukas Märtens (SC Magdeburg, Schwimmen)
2. Florian Wellbrock (SC Magdeburg, Schwimmen)
3. Nils Dunkel (SV Halle, Turnen)
4. Alexander Schüller (SV Halle, Bobsport)
5. Till Steinforth (SV Halle, Leichtathletik)
6. Malte Schröder (MSV 90 Magdeburg, Turnen)
   Benjamin Ahrendt (RSV Osterweddingen, Radsport)
   Roberto Gutu (SSV Samswegen 1884, Gewichtheben)
   9. Moritz Wesemann (SV Halle, Wasserspringen)
   10. Nils Bühnemann (Turbine Halle, Speedskating)

Mannschaft des Jahres 2025:

1. SC Magdeburg (Handball)
2. SV Union Halle-Neustadt (Handball)
3. MBC Herren (Basketball)
4. SKV Rot-Weiß Zerbst (Kegeln)
5. Reideburger SV 1990 (Rad-Polo)
6. UHC Sparkasse Weißenfels Herren (Floorball)
7. 1. FC Magdeburg (Fußball)
8. Volley Goats (Volleyball)
   MBC Frauen (Basketball)

10. SSV Samswegen (Gewichtheben)
11. Red Devils Wernigerode (Floorball)
12. UHC Sparkasse Weißenfels (Floorball)

Trainer des Jahres 2025:

Hochleistungstraining:

1. Bernd Berkhahn (SC Magdeburg, Schwimmen)
2. Ognyana Dusheva (SV Halle, Para Kanu)
3. Wolfgang Kühne (SV Halle, Leichtathletik und Bob)

Anschlusstraining:

1. Erhard Günther (HRV Böllberg Nelson, Rudern)
2. Stefan Döbler (SC Magdeburg, Schwimmen)
3. Sebastian Winter (BSV Halle, Kanu Slalom)

Aufbautraining:

1. Mark Zabel (SC Magdeburg, Kanu Rennsport)
2. Kai Dockhorn (SV Halle, Leichtathletik, Mehrkampf)
3. Gabi Wölfer (SC Magdeburg, Rudern)

Sonderpreis Nichtschwerpunktsportarten:

1. Daniel Gätzschmann (DLRG-Halle-Saalekreis, Rettungssport)
2. Tatjana Melamed (Schachzwerge Magdeburg, Schach)
3. Holger Dalichow (Tauchclub Harz-Wernigerode)